

Skulptur im Kur- und Sagenpark Burg (Spreewald), eigene Aufnahme

Der, die, das Lut

Ein erster großer Unterschied zu vielen anderen Sagenfiguren ist ihre Zahl. Kommen der Wassermann *Nyx* und seine Frau, die Mittagsfrau *Pśezpołdnica*, der Wirbelwind *Wichor* oder der Nachtjäger *Nozny jagar* meist allein daher, sind es der kleinen Leute immer viele. Sie bilden Familien, sind ein Volk, haben oft sogar einen König, haben Sitten und Bräuche. (28, S. 35 / 5, S. 354–357) Während man annehmen kann, dass die Mittagsfrau und viele andere Einzelfiguren der Sagen sich auf alte, ganz alte – heidnische – Naturgottheiten zurückverfolgen lassen, so führt uns das Echo der Vergangenheit hier ganz offensichtlich auch zu ganz, ganz alten Völkern oder Stämmen.

Beginnen wir mit Jacob Grimm und seiner *Deutschen Mythologie*: Am weitesten verbreitet seien im deutschsprachigen Raum die wohl allen bekannten Namen *Zwerge* oder *Wichte*. In der Lausitz heißen sie *Ludki*, die Leutchen, von *lud* (Volk) althochdeutsch *liut*, böhmisch *lid*, walisisch *y teulu* (die Familie) (5, S. 804–805). In neuerer Schreibung dann auch als *Lutki*. Es gilt zu bedenken, dass Sagen vom Volksmund wiedergegeben werden. Deshalb halte ich die Übermittlung in beiden Schreibweisen für richtig, die Grimmsche mit "d" also ebenso plausibel wie die heutige mit "t".

Doch schon drei Dörfer hinter dem Spreewald stimmt die Grimmsche Zuordnung nicht mehr ganz, da werden es dann schon *Luttchen*, wie in Gablenz oder Bohsdorf. Im Gubener Raum leben neben den Lutki auch *Heinchen* oder *Jüdelchen* (2), in der Oberlausitz schließlich treffen wir die *Querxe*, die mit einigen dialektalen Lautverschiebungen – "qu" "dw" "zw" – zu Zwergen werden. (8, S. 30 / 20, Bd. 1, S. 56) Karl Haupt entdeckt in dieser Gegend auch die sogenannten *Feensmännl*. Schulenburg wiederum findet sie unter den Namen *Unnaärdsche* oder *Twerje*. (27, S. 170 ff.) Ähnlich Ulrich Jahn in Pommern. (11, S. 57)

Manchmal verschwimmen die Bezüge zu anderen Sagengestalten, mal zu den *Błudniks*, den Irrlichtern oder den Waldweibern *Wurlawy*, am häufigsten zu den Kobolden, die ja ebenfalls sehr klein sind. Aber wir möchten diese hier nicht zu den Lutki zählen, da sie oft andere Streiche im Sinn haben und eher mit dem Gelddrachen *Plon* oder dem Albdruck der *Muraua* in Verbindung gebracht werden müssen. So ähnlich sieht es auch Ulrich Jahn. (11, S. 58)

Unsere Lutki sind ein Völkchen, also immer viele, mindestens zwei. Da ist es dann fast wie mit dem lautverwandten deutschen *Leute*, von dem es keine Einzahl gibt. Auch die sorbische Einzahl *lutk* ist selten und eher ungewöhnlich. Aber was soll man machen, wenn dann doch eines dieser Menschlein allein daher kommt?